

## Endfälligkeiten u. Notierungseinstellungen

Datum Kurseinstellung mit Ablauf	Datum Rückzahlung	Papier	ISIN
25.11.	30.11.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 947 NRW.BANK	DE000A0Y2ZQ5
	30.11.	Inh.-Schuldv. Ausg. 158 NRW.BANK	DE000NWB1582
26.11.	01.12.	Öff. Pfandbr. Reihe 2788	DE0008027889
	01.12.	dgl. Reihe 1770	DE0008317702
	01.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 02Z	DE000NWB02Z3
	01.12.	dgl. Ausg. 098	DE000NWB0980
	01.12.	dgl. Ausg. 1110	DE000NWB1103
	01.12.	dgl. Ausg. 153	DE000NWB1533
	01.12.	dgl. Ausg. 157	DE000NWB1574
	01.12.	Stadtsparkasse Düsseldorf Öff. Pfandbr. Reihe 2 Sparkasse KölnBonn	DE000A0LDWN6
	01.12.	Hypo-Pfandbr. Serie 001	DE000A0C4ZX3
	01.12.	dgl. Serie 002 WestLB	DE000A0NKR06
	01.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 6HB	DE000WLB6HB6
	01.12.	dgl. Ausg. 7932 WL BANK	DE0003079323
	01.12.	Öff.-Pfandbr. Reihe 391 WestLB	DE000A0B1N43
27.11.	02.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 860	DE000WLB8605
30.11.	03.12.	Düsseldorfer Hypothekenbank Öff.-Pfandbr. Em. 100	DE0001929917
	03.12.	Land Nordrhein-Westfalen Landesschatzanw. Reihe 610 WestLB	DE000NRW1VK9
	03.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 862 WestLB	DE000WLB8621
01.12.	04.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 854	DE000WLB8548
02.12.	05.12.	Deutsche Pfandbriefbank Öff. Pfandbr. Em. 702575 WestLB	XS0159865657
	07.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 869 WGZ BANK AG	DE000WLB8696
	07.12.	Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank Inh.-Schuldv. Ausgabe 605 WestLB	DE000WGZ2532
03.12.	08.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 878 WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	DE000WLB8787
	08.12.	Öff. Pfandbr. Reihe 307 WestLB	DE0001195501
04.12.	09.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 87F WGZ BANK AG	DE000WLB87F0
07.12.	10.12.	Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank Inh.-Schuldv. Ausg. 524	DE000WGZ14V0
08.12.	11.12.	Bundesrepublik Deutschland 4 % Bundesschatzanw. von 2007 (2009) WL BANK AG	DE0001137206
	11.12.	Westfälische Landschaft Bodenkreditbank Hyp.-Pfandbr. Reihe 204	DE000A0C40C8
09.12.	14.12.	BHW Bausparkasse AG Commercial Paper, Tranche 236 dgl. Tranche 232	DE000A0GB930 DE000A0GB9Z4
	14.12.	Deutsche Postbank AG Commercial Paper, Tranche 910	DE000A0Y2YM7

		Eurohypo	
	14.12.	Hypo-Pfandbr. Em. HBE0FJ WestLB	DE000HBE0FJ4
	14.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 87K	DE000WLB87K0
	14.12.	dgl. Ausg. 8KY	DE000WLB8KY8
	14.12.	Öff.-Pfandbr. Ausg. 8DY WL BANK AG	DE000WLB8DY3
		Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
	14.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 147	DE000A0L0649
	14.12.	Hyp.-Pfandbr. Reihe 157	DE0003402483
10.12.		Düsseldorfer Hypothekenbank	
	15.12.	Öff. Pfandbr. Em. 326	DE000A0JQSA7
		IKB Deutsche Industriebank AG	
	15.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 131	DE0002731312
		Land Nordrhein-Westfalen	
	15.12.	Landesschatzanw. Reihe 649 NRW.BANK	DE000NRW1WP6
	15.12.	Öff.-Pfandbr. Reihe 7731	DE0003077319
	15.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 143 WestLB	DE000NWB1434
	15.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8LK	DE000WLB8LK5
	15.12.	dgl. Ausg. 39C	DE000WLB39C8
	15.12.	dgl. Ausg. 4AE WGZ BANK AG	DE000WLB4AE0
		Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank	
	15.12.	Inh.-Schuldv. Serie 294	DE000WGZ0GB0
	15.12.	dgl. Ausg. 497 WL BANK AG	DE000WGZ09F3
		Westfälische Landschaft Bodenkreditbank	
14.12.	15.12.	Inh.-Schuldv. Reihe 115	DE000A0N3W60
		Deutsche Postbank AG	
	17.12.	Commercial Paper, Tranche 888	DE000A0XHXW1
15.12.		Sparkasse KölnBonn	
	18.12.	Öff. Pfandbr. Serie 008 WestLB	DE000A0KPW49
	18.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 88C WestLB	DE000WLB88C5
16.12.			
	21.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 87X	DE000WLB87X3
	21.12.	dgl. Ausg. 2WP	DE000WLB2WP4
18.12.		BHW Bausparkasse AG	
	23.12.	Commercial Paper, Tranche 241	DE000A0GB989
		Deutsche Postbank AG	
	23.12.	Commercial Paper, Tranche 894	DE000A0Y2X59
		IKB Deutsche Industriebank AG	
	23.12.	Kass.Obl. Reihe 982 dgl. Reihe 987 WestLB	DE0002196821 DE0002196870
	23.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 872	DE000WLB8720
	23.12.	dgl. Ausg. 9A4	DE000WLB9A46
21.12.		Deutsche Postbank AG	
	28.12.	Commercial Paper, Tranche 971	DE000A0Y20E0
		NRW.BANK	
	28.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 10W WestLB	DE000NWB10W3
	28.12.	Inh.-Schuldv. Ausg. 2WX	DE000WLB2WX8
	28.12.	dgl. Ausg. 38P	DE000WLB38P2
22.12.		Deutsche Postbank AG	
	29.12.	Commercial Paper, Tranche 974 WestLB	DE000A0Y20H3
	29.12.	Öff.-Pfandbr. Ausg. 9B0	DE000WLB9B03
	29.12.	dgl. Ausg. 9B1	DE000WLB9B11
23.12.		Deutsche Postbank AG	
	30.12.	Commercial Paper, Tranche 983	DE000A0Y20S0
28.12.		Bundesrepublik Deutschland	
	04.01.	5,375 % Bundesanleihe von 99 (10)	DE0001135135

		NRW.BANK	
	04.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 07C WestLB	DE000NWB07C1
	31.12.	Genussscheine v. 1998/2009	DE0008121096
	31.12.	Genussscheine v. 1999/2009	DE0008364001
	04.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 8KN	DE000WLB8KN1
29.12.		NRW.BANK	
	05.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 1VB WestLB	DE000NWB1VB6
	05.01.	Inh.-Schuldv. Ausg. 898	DE000WLB8985

### Festsetzung des geltenden Zinssatzes

Gesellschaft / WP-Bezeichnung	ISIN	Zinsperiode (einschließlich)	Zinssatz p.a.
Sparkasse KölnBonn Inh.-schuldv. Serie 530	DE000A0BNHF	25.11.09 – 24.05.10	1,12100 %
Hypo.-Pfandbr. Serie 004	DE000SK00263	25.11.09 – 24.02.10	1,20500 %
WestLB Inh.-Schuldv. Ausg. 8J9	DE000WLB8J97	25.11.09 – 24.05.10	1,60100 %
Eurohypo Hyp.-Pfandbr. HBE1N5	DE000HBE1N52	27.11.09 – 25.02.10	0,68100 %
Sparkasse KölnBonn Inh.-Schuldv. Serie 531	DE000A0BNKT8	27.11.09 – 26.05.10	1,12800 %

### Hauptvers. u. Handel ex Dividende

Datum	Gesellschaft	Geschäfts- jahr	EUR	Dividenden- Schein-Nr.	Ex- Dividende am
11.12.	Stöhr & Co.	09	0,--		

### Abgeschlossene Zulassungsverfahren

(Einführungstag wird noch bekannt gegeben)

#### Stadtsparkasse Düsseldorf, Düsseldorf

##### Hypotheken-Pfandbriefe

<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>		<b>ISIN</b>
EUR 5.000.000,--	3,12500 %	Reihe HYP 02	DE000A1CRM63
<b>unter dem Basisprospekt vom 19. August 2009</b>			
<b>für Inhaber-Schuldverschreibungen und Inhaber-Pfandbriefe</b>			

#### Sparkasse KölnBonn, Köln

unter dem

**Euro 4.000.000.000,-- Debt Issuance Programme**

**vom 30. September 2009**

**zu begebende Schuldverschreibungen und Pfandbriefe**

## Bekanntmachungen

### JAHRESSCHLUSSBÖRSE

#### 1.) 30. Dezember 2009

Die Jahresschlussbörse findet am **Mittwoch, den 30. Dezember 2009**, statt. Es gelten für diesen Börsentag folgende Änderungen:

##### a) Maklergestützter Handel (Präsenzbörse)

Im maklergestützten Handel (Präsenzbörse) wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:30 Uhr bis 14:00 Uhr** gehandelt.

In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass sämtliche eingegebene Orders am 31. Dezember 2009 erlöschen.

Die Börsen-EDV für den maklergestützten Handel (XONTRO) ist am 30. Dezember 2009 in folgenden Zeiten verfügbar:

Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um **18:30 Uhr**.

##### b) Quotrix

Im elektronischen Börsenhandelssystem Quotrix wird am 30. Dezember 2009 abweichend von den üblichen Zeiten von **8:00 Uhr bis 12:00 Uhr** gehandelt.

#### 2.) 24. und 31. Dezember 2009

Am 24. und 31. Dezember 2009 findet kein Handel statt. Allerdings steht XONTRO mit folgenden Funktionalitäten zur Verfügung:

- Orderrouting
- Ordermanagement
- Eingabe von Geschäften (maklervermittelte Geschäfte und Bankdirektgeschäfte)
- Stornierung von Geschäften
- Bearbeitung von Makleraufgaben

Infolge dessen können am 24. und 31. Dezember 2009 Schlussnoten aus Geschäftseingaben bzw. Stornoeingaben entstehen. Daher werden folgende Funktionen an diesen Tagen verkürzt zur Verfügung gestellt:

• Stornierung von Geschäften	bis 15:00 Uhr
• Eingabe von Makler-PÜEV Geschäften	bis 18:29 Uhr
• Eingabe von Bankdirektgeschäften	bis 18:30 Uhr
• Eingabe von maklervermittelten Geschäften	bis 18:30 Uhr

Der XONTRO-Buchungsschnitt beginnt um 18:30 Uhr.

Der 24. und 31. Dezember 2009 sind **Erfüllungstage**. Gemäß § 27 Abs. 2 der Börsengeschäftsbedingungen dienen diese Tage ausschließlich der Erfüllung von Wertpapiergeschäften, ein Börsenhandel findet nicht statt.

Daher beachten Sie bitte folgende Auswirkungen in XONTRO:

- Orders mit Gültigkeit 24. und 31. Dezember 2009 werden im XONTRO-Buchungsschnitt gelöscht.
- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen bis 9:00 Uhr am 24. bzw. 31. Dezember 2009 erhoben werden.
- Stornierungen von Geschäften vom Handelstag vor dem 24. bzw. 31. Dezember 2009 müssen am 24. bzw. 31. Dezember 2009 bis jeweils 15:00 Uhr durchgeführt werden.
- Bei der Berechnung des Aufgabenalters in XONTRO zählt der 24. bzw. 31. Dezember 2009 mit.

Wir weisen darauf hin, dass am 24. bzw. 31. Dezember 2009 Back-Office und gegebenenfalls auch Front Office-Mitarbeiter anwesend sein müssen, um

- Einwendungen gegen Geschäftsbestätigungen bzw. Geschäftsabschlüsse bearbeiten zu können,
- Stornierungen durchführen zu können,
- Geschäftsabstimmungen vornehmen zu können und
- evtl. Geschäfte eingeben zu können.

### **3.) Handels- und Abwicklungskalender am Jahresende**

Der 24. Dezember 2009 und 31. Dezember 2009 sind Erfüllungstage, es findet kein Börsenhandel statt.

Der 25. Dezember 2009, 26. Dezember 2009 und der 1. Januar 2010 sind Börsenfeiertage.

Die Börsengeschäfte sind demgemäß

vom 22. Dezember 2009 am 24. Dezember 2009

vom 23. Dezember 2009 am 28. Dezember 2009

vom 29. Dezember 2009 am 31. Dezember 2009

vom 30. Dezember 2009 am 4. Januar 2010

zu erfüllen.

Düsseldorf, 7. Oktober 2009

### **Skontrozuweisung gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG**

Die Geschäftsführung der Börse Düsseldorf hat gemäß §§ 27, 28 BörsO i.V.m. §§ 27, 29 BörsG beschlossen, die Skontren der zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen Wertpapiere ab dem 01.01.2010 wie folgt zu verteilen:

1. Der SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG werden ab dem 01.01.2010 alle zum Börsenhandel im regulierten Markt zugelassenen stücknotierten Wertpapiere inkl. der prozentnotierten IG Farben, ISIN DE0005759070 und Genussscheine, sowie die Anleihe-Skontren zugewiesen, die die SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG zum Stichtag 31.12.2009 betreut.
2. Der Baader Bank AG werden ab dem 01.01.2010 mit Ausnahme der Anleihe-Skontren, die zum Stichtag 31.12.2009 von der Firma SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG betreut werden, alle zum Stichtag 31.12.2009 im regulierten Markt der Börse Düsseldorf gehandelten Anleihe-Skontren zugewiesen.
3. Die Zuweisungen zu 1. und 2. erfolgen befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011.
4. Alle zwischen dem 02.01.2010 und dem 30.12.2011 im regulierten Markt zu verteilenden neuen Skontren werden jeweils befristet bis zum Ablauf des 31.12.2011 zur Skontroföhrung zugewiesen.

Die sofortige Vollziehung dieser Verfügung wird angeordnet.

Düsseldorf, 30. Oktober 2009

### **Zusätzliche CBF-Nummer für die ICF Kursmakler AG Wertpapierhandelsbank, Frankfurt**

Die ICF Kursmakler AG Wertpapierhandelsbank, erhält zu den bestehenden CBF-Nummern 4179, 4183 4185, 4265 und 4272 ab dem **1. Dezember 2009** die zusätzliche **CBF-Nr. 4184**.

Düsseldorf, 17. November 2009

**Neueinführung****WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster**

Mit Wirkung vom 25. November 2009 werden

<b>Inhaber-Schuldverschreibungen</b>						
<b>Nr.</b>	<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Reihe</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
1	EUR 70.000.000,--	2,30000 %	173	DE000A1A6CZ3	12.11. gzj.	12.11.2012
2	EUR 10.000.000,--	variabel	174	DE000A1A6P95	11.11. gzj.	11.11.2015
3	EUR 100.000.000,--	2,55000 %	175	DE000A1A6QA6	13.05. gzj.	13.05.2013
4	EUR 20.000.000,--	2,62500 %	176	DE000A1A6QC2	18.11. gzj.	18.11.2013
<b>Öffentliche Pfandbriefe</b>						
5	EUR 25.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	602	DE000A1A6CX8	16.11. gzj.	16.11.2017
6	EUR 100.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	603	DE000A1A6CY6	16.11. gzj.	16.11.2017
7	EUR 30.000.000,--	5,50000 %	604	DE000A1A6QB4	18.11. gzj.	18.11.2014

**aus dem EUR 15.000.000.000 Debt Issuance Programme vom 8. Mai 2009**

der WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

**Zu Nr. 1 bis Nr. 4, Nr. 6 und Nr. 7:**

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Zu Nr. 5:**

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Zu Nr. 1 bis Nr. 4 und Nr. 7:**

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar

**Zu Nr. 2:**

Verzinsung mit Stufenzins:

- 3,050 % vom 11.11.2009 bis 10.11.2010 einschließlich,
- 3,100 % vom 11.11.2010 bis 10.11.2011 einschließlich,
- 3,200 % vom 11.11.2011 bis 10.11.2012 einschließlich,
- 3,250 % vom 11.11.2012 bis 10.11.2013 einschließlich,
- 3,300 % vom 11.11.2013 bis 10.11.2014 einschließlich,
- 3,400 % vom 11.11.2014 bis 10.11.2015 einschließlich.

**Zu Nr. 5:**

a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners jeweils spätestens 3 Target Geschäftstage vor dem 16.11. eines jeden Jahres, erstmals zum 16. November 2010, zum Nennwert kündbar.

b) Verzinsung mit Stufenzins:

- 3,000 % vom 16.11.2009 bis 15.11.2011 einschließlich,
- 3,250 % vom 16.11.2011 bis 15.11.2012 einschließlich,
- 3,750 % vom 16.11.2012 bis 15.11.2014 einschließlich,
- 4,000 % vom 16.11.2014 bis 15.11.2015 einschließlich,
- 4,250 % vom 16.11.2015 bis 15.11.2016 einschließlich,
- 4,500 % vom 16.11.2016 bis 15.11.2017 einschließlich.

**Zu Nr. 6:**

a) Die Schuldverschreibungen sind erstmals am 9. November 2010 zum 16. November 2010 zum Nennwert kündbar, danach jährlich am fünften Target Geschäftstag vor dem Zinstermin mit Wirkung zum Zinstermin.

b) Verzinsung mit Stufenzins:

- 3,000 % vom 16.11.2009 bis 15.11.2011 einschließlich,
- 3,250 % vom 16.11.2011 bis 15.11.2012 einschließlich,
- 3,500 % vom 16.11.2012 bis 15.11.2013 einschließlich,
- 3,750 % vom 16.11.2013 bis 15.11.2014 einschließlich,
- 4,000 % vom 16.11.2014 bis 15.11.2015 einschließlich,
- 4,250 % vom 16.11.2015 bis 15.11.2016 einschließlich,
- 4,500 % vom 16.11.2016 bis 15.11.2017 einschließlich.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 23. November 2009

**Neueinführung****WestLB AG, Düsseldorf/Münster**

Mit Wirkung vom 25. November 2009 werden

Emissionssumme		Zinsfuß	Inhaber-Schuldverschreibungen		Zinsz.	Endfälligk.
EUR			Ausg.	ISIN		
EUR	25.000.000,--	3,30000 %	27R	DE000WLB27R1	25.11. gjz.	25.11.2013

**unter dem Basisprospekt vom 16. Juni 2009  
für Inhaber-Teilschuldverschreibungen und Pfandbriefe**

der WestLB AG, Düsseldorf/Münster

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 24. November 2009

**Neueinführung****WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 27. November 2009 werden

Nr.		Emissionssumme		Zinsfuß	Inhaber-Schuldverschreibungen		Zinsz.	Endfälligk.
						ISIN		
1	EUR	50.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	Serie	434	DE000WGZ6343	17.11. gjz.	17.11.2017
2	EUR	30.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	Serie	435	DE000WGZ6350	11.11. gjz.	11.11.2014
3	EUR	50.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	Serie	436	DE000WGZ6368	19.11. gjz.	19.11.2018
4	EUR	50.000.000,--	3,00000 %	Ausg.	646	DE000WGZ6327	05.02. gjz.	05.02.2015
5	EUR	50.000.000,--	3,30000 %	Ausg.	647	DE000WGZ6335	15.07. gjz.	15.07.2016

**unter dem Basisprospekt vom 29. Oktober 2009**

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

**Zu Nr. 1 bis Nr. 3:**

Handelbare Einheit ist EUR 250.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Zu Nr. 4 und Nr. 5:**

- a) Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.
- b) Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar.

**Zu Nr. 1:**

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners jeweils jährlich bis zum vierten Bankarbeitstag vor jedem Zinstermin, erstmals zum 17. November 2010, zum Nennwert kündbar.
- b) Verzinsung mit Stufenzins:
  - 3,250 % vom 17.11.2009 bis 16.11.2011 einschließlich,
  - 3,500 % vom 17.11.2011 bis 16.11.2012 einschließlich,
  - 3,750 % vom 17.11.2012 bis 16.11.2013 einschließlich,
  - 4,000 % vom 17.11.2013 bis 16.11.2014 einschließlich,
  - 4,250 % vom 17.11.2014 bis 16.11.2015 einschließlich,
  - 4,500 % vom 17.11.2015 bis 16.11.2016 einschließlich,
  - 4,750 % vom 17.11.2016 bis 16.11.2017 einschließlich.

**Zu Nr. 2:**

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners bis zum 5. November 2013 zum 11. November 2013 zum Nennwert kündbar.
- b) Verzinsung mit Stufenzins:
  - 1,000 % vom 11.11.2009 bis 10.11.2011 einschließlich,
  - 4,600 % vom 11.11.2011 bis 10.11.2012 einschließlich,
  - 4,700 % vom 11.11.2012 bis 10.11.2013 einschließlich,
  - 4,000 % vom 11.11.2013 bis 10.11.2014 einschließlich.

**Zu Nr. 3:**

- a) Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners jeweils jährlich bis zum vierten Bankarbeitstag vor jedem Zinstermin, erstmals zum 19. November 2010, zum Nennwert kündbar.
- b) Verzinsung mit Stufenzins:
  - 3,500 % vom 19.11.2009 bis 18.11.2011 einschließlich,
  - 3,750 % vom 19.11.2011 bis 18.11.2013 einschließlich,
  - 4,000 % vom 19.11.2013 bis 18.11.2015 einschließlich,
  - 4,500 % vom 19.11.2015 bis 18.11.2017 einschließlich,
  - 5,000 % vom 19.11.2017 bis 18.11.2018 einschließlich.

**Zu Nr. 1 bis Nr. 5:**

Gemäß § 4 der Anleihebedingungen besteht seitens der Gläubiger ein außerordentliches Kündigungsrecht.

Skontroführer:

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 24. November 2009



**Neueinführung****Bundesrepublik Deutschland**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes ist der Aufstockungsbetrag der

<b>Bundesobligationen von 2009 (2014)</b>					
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Serie</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 5.000.000.000,--	2,50000 %	155	DE0001141554	10.10. gjz.	10.10.2014
- Nennbeträge EUR 0,01 oder ein Mehrfaches davon -					

der Bundesrepublik Deutschland

zum Börsenhandel im regulierten Markt an der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Bundesobligationen ist im Bundesschuldbuch zugunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, als Sammelschuldbuchforderung eingetragen worden. An der Börse Düsseldorf können daher nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt werden. Der Ausdruck von Schuldverschreibungen ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Mit Wirkung vom 25. November 2009, nach Abschluss des Tendersverfahrens, erfolgt die Notierung zum Einheitspreis und im Markt mit fortlaufender Notierung, bei einem Mindestschluss von EUR 0,01 oder einem Vielfachen davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 25. November 2009

**Neueinführung****Deutsche Postbank AG, Bonn**

Mit Wirkung vom 25. November 2009 werden

<b>Commercial Paper</b>					
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Tranche</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 305.000.000,--	0,00000 %	1012	DE000A0ZTPV9	20.07.2010	20.07.2010

der Deutsche Postbank AG, Bonn,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar. Sie sind in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

- a) Der Abzinsungssatz der Null-Kuponanleihe beträgt 1,0400 % p.a..
- b) Handelbare Einheit ist EUR 500.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Skontroführer:

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 24. November 2009

**Neueinführung****WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf**

Mit Wirkung vom 27. November 2009 werden

<b>Inhaber-Schuldverschreibungen</b>						
<b>Nr.</b>	<b>Emissionssumme</b>		<b>Zinsfuß</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
1	EUR	50.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	Serie 432 DE000WGZ6251	05.11. gjz.	05.11.2015
2	EUR	55.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	Serie 433 DE000WGZ6269	17.11. gjz.	17.11.2015
<b>weitere Inhaber-Schuldverschreibungen</b>						
3	EUR	50.000.000,--	3,50000 %	Ausg. 589 DE000WGZ21S1	16.07. gjz.	16.07.2014
4	EUR	50.000.000,--	2,30000 %	Ausg. 627 DE000WGZ3845	30.12. gjz.	30.12.2011
5	EUR	50.000.000,--	3,00000 %	Ausg. 630 DE000WGZ3910	28.09. gjz.	28.09.2012
6	EUR	50.000.000,--	3,00000 %	Ausg. 636 DE000WGZ4223	01.09. gjz.	01.09.2015
7	EUR	50.000.000,--	2,55000 %	Ausg. 641 DE000WGZ4991	14.10. gjz.	14.10.2013
8	EUR	50.000.000,--	1,78500 %	Ausg. 644 DE000WGZ6061	15.11. gjz.	15.11.2011

**unter dem Basisprospekt vom 8. Dezember 2008**

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

an der Börse Düsseldorf für lieferbar erklärt. Am selben Tag erfolgt die erste Notierung im regulierten Markt zum Einheitspreis.

Die Schuldverschreibungen sind jeweils in einer Sammelschuldverschreibung ohne Anspruch auf Auslieferung von Einzelurkunden verbrieft, die bei der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, hinterlegt ist.

**Zu Nr. 1:**

- Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners bis zum 1. November 2010 zum 5. November 2010 zum Nennwert kündbar.
- Für die Zinsperiode vom 5. November 2009 bis 4. November 2010 einschließlich beträgt der Zinssatz 2,400 % per annum; für die Zinsperiode vom 5. November 2010 bis 4. November 2015 einschließlich beträgt der Zinssatz 3,600 % per annum.
- Handelbare Einheit ist EUR 250.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Zu Nr. 2:**

- Die Schuldverschreibungen sind seitens des Schuldners jeweils jährlich bis zum fünften Bankarbeitstag vor jedem Zinstermin, erstmals zum 17. November 2010, zum Nennwert kündbar.
- Verzinsung mit Stufenzins:  
2,750 % vom 17.11.2009 bis 16.11.2010 einschließlich,  
2,875 % vom 17.11.2010 bis 16.11.2011 einschließlich,  
3,000 % vom 17.11.2011 bis 16.11.2012 einschließlich,  
3,125 % vom 17.11.2012 bis 16.11.2013 einschließlich,  
3,250 % vom 17.11.2013 bis 16.11.2014 einschließlich,  
3,500 % vom 17.11.2014 bis 16.11.2015 einschließlich.
- Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Zu Nr. 3 bis Nr. 5, Nr. 7 und Nr. 8:**

Handelbare Einheit ist EUR 50.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Zu Nr. 6:**

Handelbare Einheit ist EUR 100,-- oder ein Mehrfaches davon.

**Zu Nr. 3 bis Nr. 8:**

Die Schuldverschreibungen sind seitens der Gläubiger und des Schuldners unkündbar.

**Zu Nr. 1 bis Nr. 8:**

Gemäß § 4 der Anleihebedingungen besteht seitens der Gläubiger ein außerordentliches Kündigungsrecht.

**Skontroführer:**

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)

Düsseldorf, 24. November 2009

**Neueinführung****Land Nordrhein-Westfalen**

Aufgrund § 37 des Börsengesetzes sind

Emissionssumme		Landesschatzanweisungen von 2009 (2012)				Zinsz.	Endfälligk.
EUR		Zinsfuß	Reihe	ISIN			
EUR	30.000.000,--	2,00000 %	990	DE000NRW2ZA9	26.11. gjz.	26.11.2012	

des Landes Nordrhein-Westfalen

zum Börsenhandel im regulierten Markt der Börse Düsseldorf zugelassen.

Der Gesamtbetrag der Landesschatzanweisungen ist als Sammelschuldbuchforderung zu Gunsten der Clearstream Banking AG, Frankfurt am Main, in das beim Finanzministerium des Landes Nordrhein-Westfalen geführte Landesschuldbuch eingetragen. Mit Rücksicht darauf können nur Anteile an dieser Sammelschuldbuchforderung gehandelt und notiert werden (Wertrechtsanleihe).

Die Schatzanweisungen sind seitens des Gläubigers und des Schuldners unkündbar. Der Ausdruck von effektiven Stücken ist für die gesamte Laufzeit ausgeschlossen.

Handelbare Einheit ist EUR 1.000,-- oder ein Mehrfaches davon.

Mit Wirkung vom 26. November 2009 erfolgt die erste Notierung zum Einheitspreis und mit fortlaufender Notierung.

**Skontroführer:**

Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 20. November 2009

**Aussetzung und Einstellung der Preisfeststellung****WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf**

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

Emissionssumme		Inhaber-Schuldverschreibungen				Zinsz.	Endfälligk.
EUR		Zinsfuß	Serie	ISIN			
EUR	35.000.000,--	variabel; mit Schuldnerk.	400	DE000WGZ2XH8	02.12. gjz.	02.12.2014	

der WGZ BANK AG Westdeutsche Genossenschafts-Zentralbank, Düsseldorf,

zum 2. Dezember 2009 ausgesprochen worden ist, wird die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß vom 23. November 2009 bis zum 24. November 2009 ausgesetzt und mit Ablauf des 27. November 2009 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 2. Dezember 2009 zum Nennwert.

**Skontroführer:**

SCHNIGGE Wertpapierhandelsbank AG (4269)  
Düsseldorf, 23. November 2009

**Einstellung der Preisfeststellung**

**WL BANK AG Westfälische Landschaft Bodenkreditbank, Münster**

Da die gemäß den Anleihebedingungen vorgesehene Kündigung aller noch umlaufenden Stücke der

<b>Inhaber-Schuldverschreibungen</b>					
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Reihe</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 75.000.000,--	variabel; m. Schuldnerk.	141	DE000A0AE8A2	02.12. gzj.	02.12.2014

zum 2. Dezember 2009 ausgesprochen worden ist, wurde die Preisfeststellung für die vorgenannte Anleihe usancegemäß mit Ablauf des 24. November 2009 an der Börse Düsseldorf eingestellt.

Die Rückzahlung erfolgt somit am 2. Dezember 2009 zum Nennwert.

Skontroführer:  
Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 25. November 2009

**Reduzierung des Emissionsvolumens**

**VALOVIS BANK AG, Essen**

Mit Wirkung vom 27. November 2009 wird das Emissionsvolumen der

<b>Hypothekendarlehen</b>					
<b>Emissionssumme</b>	<b>Zinsfuß</b>	<b>Em.</b>	<b>ISIN</b>	<b>Zinsz.</b>	<b>Endfälligk.</b>
EUR 110.000.000,--	4,00000 %	16	DE0008082991	13.08. gzj.	13.08.2010

der VALOVIS BANK AG, Essen

um 100.000.000,-- EUR auf 10.000.000,-- EUR reduziert.

Skontroführer:  
Baader Bank AG (4257)  
Düsseldorf, 25. November 2009